

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IX
Teil I PHILOSOPHISCHE AUSSAGENLOGIK	
o Einleitung	I
o.1 Was ist philosophische Logik?	I
o.2 Philosophische Logik als Modallogik im weiteren Sinne	5
1 Alethische Modallogik (Modallogik im engeren Sinne)	7
1.1 Problem I: Verschiedene Begriffe von Notwendigkeit und Möglichkeit	7
1.2 Die formale Sprache der alethischen Modallogik: die Sprache MAL	12
1.3 Die semantische Interpretation der formalen Sprache MAL ..	15
1.4 Verschiedene Systeme der alethischen Modallogik	24
1.4.1 Das System T	24
1.4.2 Problem II: Paradoxien der Implikation	27
1.4.3 Das System T (Fortsetzung)	31
1.4.4 Problem III: Kausalität	44
1.4.5 Problem IV: Beweisbarkeit, Gültigkeit, Wahrheit und Notwendigkeit	49
1.4.6 Das System S ₄	55
1.4.7 Axiome und Modelle des alethischen Systems S ₅	60
2 Andere Gebiete der philosophischen Aussagenlogik	63
2.1 Deontische Modallogik	63
2.1.1 Problem V: Das Sein-Sollen-Problem	63
2.1.2 Die Sprache der deontischen Aussagenlogik: DAL	64
2.1.3 Deontische Logik und das Sein-Sollen-Problem I: Der syntaktische Aspekt	65
2.1.4 Die semantische Interpretation der Sprache DAL	67
2.1.5 Die strukturelle Übereinstimmung zwischen alethischer und deontischer Modallogik	68
2.1.6 Drei Systeme der deontischen Modallogik	71
2.1.6.1 Das Standardsystem SDL	71
2.1.6.2 Das System DT („Deontisch-T“)	72
2.1.6.3 Das System DS ₄ („Deontisch-S ₄ “)	74
2.1.7 Deontische Logik und das Sein-Sollen-Problem II: Der semantische Aspekt	75
2.2 Philosophische Logik der Zeit	80

2.2.1	Problem VI: Deterministische vs. indeterministische Weltverläufe	80
2.2.2	Die zeitlogische Sprache ZAL	81
2.2.3	Die semantische Interpretation der Sprache ZAL	82
2.2.4	Deterministische vs. indeterministische Weltverläufe I: Zukunftsassertionen und Wahrheitswert	84
2.2.5	Zwei Typen zeitlogischer Systeme	87
2.2.5.1	Lineare Zeitlogiken	87
2.2.5.2	Determinismus und lineare Zeit	91
2.2.5.3	Verschiedene Wege in die Zukunft: Determinismus und rechtsverzweigte Zeit	96
2.2.6	Deterministische vs. indeterministische Weltverläufe II: Zusammenstellung der Ergebnisse	99
2.3	Axiome und Modelle der epistemischen Modallogik	99
2.3.1	Die glaubenslogische Sprache GAL	99
2.3.2	Das Standardsystem der Glaubenslogik SGL	101
2.3.3	Ausblick: Glauben und Wissen	101

Bearbeitungshinweise zu den Übungsaufgaben zu Teil I	104
--	-----

Teil II PHILOSOPHISCHE PRÄDIKATENLOGIK

o	Einleitung	133
I	Grundzüge der modalen Prädikatenlogik	134
I.1	Die formale Sprache MPL	134
I.2	Semantische Interpretation der Sprache MPL. Problem I: Existenzpräsuppositionen	137
I.3	Das alethische System T+PL	143
I.4	Problem II: Existenz als Prädikat	153
2	Verschärfungen des Basissystems T+PL	159
2.1	Die Verschärfung von T+PL durch das Existenz-Axiom	159
2.2	Verschärfungen von T+Ex-Ax. Probleme: III. Modalität und Existenz. IV. Modalität de re und Modalität de dicto	162
2.3	Noch einmal Problem IV: Modalität de re und Modalität de dicto	174
3	Wahrheitsbedingungen mit Existenzpräsupposition	178
3.1	Die Definition. Noch einmal Problem I: Existenzpräsuppositionen	178
3.2	Gültigkeit unter den Bedingungen der neuen Definition	184
3.3	Ein Beweissystem für die neue Semantik	188
3.4	Die Barcan-Formel	193

4	Probleme V und VI: Das (Frege-) Paradoxon der Identität und Sokrates' Rätsel der falschen Identitätsurteile	198
4.1	Präsentation des Frege-Paradoxons	198
4.1.1	Identitätsaussagen und Identitätsfragen	198
4.1.2	Repräsentation	202
4.2	Modale Prädikatenlogik mit Identität	204
4.3	Modalisierte Identitätsaussagen	207
4.3.1	Notwendigkeit	207
4.3.2	Epistemische Modalität: Identität und Verschiedenheit als Gegenstände des Meinens (Glaubens). Problem VI: Sokrates' Rätsel der falschen Identitätsurteile	208
5	Problem VII: Veränderung und Konstanz	213
5.1	Veränderung als Modalität	213
5.2	Die Sprache ZPLÄnd	214
5.3	Die semantische Interpretation der Sprache ZPLÄnd	215
5.4	Wahrheitsbedingungen für Aussagen der Sprache ZPLÄnd ..	217
5.5	Veränderung eines Individuums: Wechsel von Eigenschaften	219
	Bearbeitungshinweise zu den Übungsaufgaben zu Teil II	224
	Liste mengentheoretischer Symbole	236
	Literaturverzeichnis	237
	Register	239